

Urbich kämpft um den Urbach

17.28.06.2009

Das Gewässer, von dem der Ort seinen Namen hat, wird in den meisten Karten als Linderbach bezeichnet. Das Landesve

VON HOLGER WETZEL

Urbich. Eigentlich ist es doch ganz einfach: Im Willroder Forst entspringt ein Bach, der als Pfingstbach durch Niedernissa fließt. An der Gemarkungsgrenze zu Urbich vereint er sich ohne großes Bohei mit einem Zufluss und wird zum Urbach. Später trifft der Urbach mit dem Peterbach zusammen, der aus Büßleben kommt, um gemeinsam den Linderbach zu bilden, der dann durch den gleichnamigen Ort in Richtung Gramme fließt.

Warum bloß verstehen das die Geografen nicht? In immer mehr Landkarten und im Internet wird das Gewässer durchgehend Linderbach genannt.

Der Urbicher Ortsteilrat will das nun ändern. „Die Uferstraße

heißt Am Urbach und der Bach Linderbach? Das ist doch Unsinn“, sagt der Ortsteilbürgermeister Peter Fitzreiter. Er hat ganz offiziell das Landesverwaltungsamt angeschrieben. Die Behörde soll die Angelegenheit ein für alle mal klären und darauf hinwirken, dass der Fehler in allen Karten berichtigt wird.

Der Pfingstbach wird auch ignoriert

Das selbe Problem hat Niedernissa. Auch dort heißt der Bach, der an der Straße „Am Pfingstbach“ verläuft, in den meisten Landkarten „Linderbach“.

In Urbich kommen aber noch zwei Aspekte hinzu. Zum einen



Die Uferstraße heißt „Am Urbach“. Und der dazu gehörige Bach soll Linderbach heißen?

muss, wer nach Identität und Heimatgefühl sucht, nicht weiter gehen als bis zum Urbach. Denn von dem Gewässer hat der Ort ja seinen Namen. Der Urbicher Olaf Kneißl hat bei Experimenten in Leipzig ein Namensgutachten erstellen lassen, das zu folgendem Ergebnis kommt:

Der Name des Ortes Urbich leitet sich von einem Gewässer-

und planen auf einem großen, fruchtbaren Feld einen Technologiepark. In den Informationsveranstaltungen und in den Plänen sei ebenfalls nur vom „Linderbach“ die Rede, berichtet Peter Fitzreiter. Dass die selben Leute, die den Urbichern ein Gewerbegebiet vor die Haustür setzen wollen, nicht einmal wissen, wie der Bach im Ort richtig heißt, empfinden die Einwohner als respektlos.

Der Ärger über diese Ignoranz habe sich bei einer Bürgerversammlung Luft gemacht und sei der Auslöser gewesen, warum der Ortsteilrat nun dem Urbach zu seinem Namensrecht verhefen will. „Das Ziel ist, eine Klärung herbei zu führen“, sagt Fitzreiter. „Wir wollen nicht Linderbach heißen.“

namen ab und bedeutet „Siedlung am Urbich“. Der zugrundeliegende Bachname Urbich nimmt auf die das Gewässer umgebende Fauna Bezug und bedeutet „Bach in einer Gegend mit vielen Auerochsen“.

Die Auerochsen sind ausgestorben. Dafür tummeln sich heute Stadt und Landesentwicklungsgesellschaft am Urbach

waltungsamt soll das nun gerade rücken



Der Urbach fließt durch Urbich und gab dem Ort seinen Namen. FOTOS (2): HOLGER WETZEL